pagne "Mehr Lehrstellen 2003".

ANFRAGE von Thomas Hardegger (SP, Rümlang) und Marcel Burlet (SP, Regensdorf)

betreffend Lehrstellen-Situation im August 2004

Mit der Antwort auf die Anfrage KR-Nr. 7/2003 hat der Regierungsrat (RR) dargelegt, dass er der angespannten Situation auf dem Lehrstellenmarkt einzig mit verstärktem Engagement der Berufsberatung des Kantons Zürich begegnen will. Dazu unterstützte er auch die Kam-

Ein Jahr später sehen die Aussichten, eine Lehrstelle zu finden, wieder für Hunderte von Jugendlichen sehr düster aus. Die Beschäftigung ist weiter zurückgegangen und damit sind weitere Lehrstellen verschwunden. Zusätzlich drängen die vielen Jugendlichen, die sich in Ermangelung eines Lehrverhältnisses im Sommer 2003 auf eine Zwischenlösung eingelassen haben, auf den Lehrstellenmarkt.

Wir bitten den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1. Wie viele Jugendliche haben im Sommer 2003 keine Lehrstelle gefunden? Wie viele haben in einer Zwischenlösung Aufnahme gefunden?
- 2. Wie viele sind ohne Ausbildungsplatz geblieben? Wie wurden diese Jugendlichen in diesem Jahr und in der Suche nach einer Lehrstelle beziehungsweise Zwischenlösung begleitet?
- 3. a) Wie haben sich die vom RR beschlossenen Massnahmen der Berufsberatung bewährt?
 - b) Welche Wirkung hat die Unterstützung der Kampagne "Mehr Lehrstellen 2003" gezeitigt?
 - c) Gibt es konkrete Resultate zur Anzahl zusätzlicher Lehrstellen oder abgeschlossener Lehrverhältnisse, die auf das vermehrte Engagement der Berufsberatung beziehungsweise auf die Kampagne "Mehr Lehrstellen 2003" zurückzuführen sind?
- 4. Wie beurteilt der RR die Situation auf dem Lehrstellenmarkt für den Lehrbeginn 2004? Wie beurteilt der RR den Verlust von Lehrstellen durch die Betriebsschliessungen und die Reduktion der Beschäftigten der letzten Jahre?
- 5. Sind neue Massnahmen geplant, dass möglichst allen Schulabgängerinnen und Schulabgängern eine Berufsausbildung ermöglicht werden kann?
- 6. Mit welchen Massnahmen gedenkt der RR dafür zu sorgen, dass Jugendliche, die auf den Lehrbeginn 2004 keine Lehrstelle finden, in einer Zwischenlösung Aufnahme finden?
- 7. Wie unterstützt er insbesondere die Jugendlichen, die über weniger gute schulische Voraussetzungen verfügen?